

Bonn, 28. Juli 2023

Vergabekriterien zur Vergabe des Vorhabens „Carbon Dioxide Removal – Potentielle Auswirkungen auf die Biodiversität“

BfN-Vergabe-Nr. 3523NK1201

Inhaltsverzeichnis

1	Prüfung und Wertung der Angebote	1
1.1	Angemessene Preise	1
1.2	Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots.....	2
2	Eignungskriterien	2
2.1	Unternehmensdarstellung.....	2
2.2	Projektspezifische Anforderungen	2
2.3	Referenzprojekte	3
2.4	Sonstige Erfahrungen.....	3
3	Zuschlagskriterien	3

1 Prüfung und Wertung der Angebote

Nach Ablauf der Angebotsfrist werden die Angebote einer Prüfung und Wertung unterzogen. Nach der formalen Prüfung des Angebotes wird geprüft, ob ein*e Bieter*in die für die Durchführung des Auftrags notwendige Eignung besitzt und nicht nach §§ 123 oder 124 GWB ausgeschlossen werden muss.

1.1 Angemessene Preise

Das BfN verlangt von Ihnen Aufklärung, wenn die Preise Ihres Angebotes im Verhältnis zu der zu erbringenden Leistung ungewöhnlich niedrig erscheinen. Kann das BfN nach der Prüfung die ungewöhnlich niedrige Höhe der angebotenen Preise bzw. Kosten nicht zufriedenstellend aufklären, können Sie ausgeschlossen werden. Der Ausschluss erfolgt zwingend, wenn

Verpflichtungen nach § 128 Abs. 1 GWB nicht eingehalten werden oder Sie an der Aufklärung nicht mitwirken.

1.2 Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste bedingungsgemäße Angebot erteilt.

Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot, bei dem die Leistungskennzahl (L) und die Preiskennzahl (P) im günstigsten Verhältnis zueinanderstehen.

Die Leistungskennzahl (L) spiegelt den Erfüllungsgrad der angebotenen Leistung bezogen auf die Anforderungen an die Leistung (Leistungskriterien) wider. Die Leistungskennzahl (L) wird auf Basis der in Ziffern 2 und 3 geforderten Nachweise und Erklärungen zur Leistung ermittelt. Entsprechend den Angaben dort wird der Erfüllungsgrad der Leistungskriterien bewertet. Die vergebenen Punktzahlen gehen mit ihrer individuellen Gewichtung in das Gesamtergebnis ein.

Die Preiskennzahl (P) ist identisch mit dem Gesamtpreis im Vordruck „Angebotsformular“ inkl. der gesetzlichen (Einfuhr-)Umsatzsteuer.

Mittels Division der Leistungskennzahl (L) durch die Preiskennzahl (P) wird die Kennzahl der Wirtschaftlichkeit (Z) für das Preis-Leistungs-Verhältnis ermittelt. Auf Basis dieser Kennzahl wird eine Rangfolge der Angebote hergestellt. Das Angebot mit dem höchsten Quotienten Z ist das wirtschaftlichste.

Die Formel lautet: $Z=L/P$

2 Eignungskriterien

Zur Beurteilung der Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) sind mit dem Angebot folgende Unterlagen vorzulegen:

2.1 Unternehmensdarstellung

- a) Standort und Struktur des Unternehmens.
- b) Unternehmensschwerpunkte, Dienstleistungs- und Forschungsspektrum.
- c) Unternehmensgröße (Personalbestand über 5-Jahreszeitraum).
- d) Anzahl und Qualifikation der Mitarbeiter*innen, insbesondere der vorgesehenen Projektleitung, sowie Art des Beschäftigungsverhältnisses (fest angestellt, befristet angestellt, freiberuflich), die zur Leistungserbringung eingesetzt werden. Die für die jeweiligen Arbeitspakete vorgesehenen Bearbeiter*innen bzw. Institutionen sind zu benennen. Dem Angebot sind für die vorgesehenen Projektbearbeiter*innen Kompetenzprofile beizufügen.
- e) Referenzen zu Tätigkeiten in den Themenfeldern „Carbon Dioxide Removal (CDR)“, „Biodiversität und Naturschutz“ und „natürlicher Klimaschutz“.
- f) Ggf. geplante Kooperationen.

2.2 Projektspezifische Anforderungen

- a) Das Angebot muss eine nachvollziehbare Darstellung der Vorgehensweise zur Erfüllung der Leistungen umfassen. Es muss vollständig sein, d.h. alle genannten Positionen

- umfassen und einen auf der Grundlage der in der Leistungsbeschreibung übermittelten Zielsetzung entwickelten, detaillierten Arbeits- und Zeitplan (Ablaufplan) mit konzeptionell-inhaltlichen Vorschlägen für die weitere Ausgestaltung der Leistung beinhalten.
- b) Kenntnisse und Erfahrungen in folgenden Themenfeldern: 1. CDR, 2. Biodiversität, Naturschutz, natürlicher Klimaschutz und 3. Übersetzung von wissenschaftlichen Ergebnissen in konkrete Politikempfehlungen.
 - c) Erfahrungen im wissenschaftlichen Aufarbeiten von Informationen (insbesondere der Literaturrecherche und -auswertung).
 - d) Erfahrungen in der Konzeption, Erstellung und Publikation von wissenschaftlichen Veröffentlichungen.
 - e) Erfahrungen in der Konzeption, Durchführung, Moderation und Nachbereitung von (Online-)Workshops.
 - f) Erfahrungen in der Konzeption, Durchführung sowie Moderation von projektbezogenen Veranstaltungen im erforderlichen Umfang.
 - g) Erfahrungen im Projektmanagement.
 - h) Gute deutsche und englische Sprachkenntnisse werden vorausgesetzt.

2.3 Referenzprojekte

Die genannten Anforderungen an den Auftragnehmer sind mit konkreten Projekten, Referenzen oder Arbeitsproben zu belegen. Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben mitzuteilen (Nennung einschlägiger Referenzprojekte aus den letzten 7 Jahren):

- a) Titel, Dauer und Mittelumfang des Projekts.
- b) Auftraggeber oder Eigenforschung, ggf. Kooperationspartner.
- c) Inhaltliche Bezüge zu den Themenfeldern „Carbon Dioxide Removal“, „Biodiversität und Naturschutz“, „natürlicher Klimaschutz“ und „Politikempfehlungen“.
- d) Eingesetzte Methoden und Werkzeuge.
- e) Ergebnisse und Veröffentlichungen.
- f) Besonderheiten (innovative Lösungsansätze, etc.).

2.4 Sonstige Erfahrungen

Sonstige Erfahrungen/Kompetenzen, die für die Projektdurchführung hilfreich sein können, sind im Angebot darzulegen.

3 Zuschlagskriterien

Die Angebote werden vom BfN anhand von qualitativen Zuschlagskriterien auf der Grundlage von Leistungskriterien bewertet, welche an einer durchgängigen Wertungsskala von 0 bis 4 Bewertungspunkten (BP) ausgerichtet sind:

BP	Zielerreichungsgrad
-----------	----------------------------

0	Es sind keine Angaben vorhanden oder in Bezug auf das abgefragte Kriterium lassen die Ausführungen erwarten, dass die Auftragsausführung den Anforderungen des BfN nur in unzureichendem Maße entsprechen wird.
1	In Bezug auf das abgefragte Kriterium lassen die Ausführungen erwarten, dass die Auftragsausführung den Anforderungen des BfN in ausreichendem Maße entsprechen wird.
2	In Bezug auf das abgefragte Kriterium lassen die Ausführungen erwarten, dass die Auftragsausführung den Anforderungen des BfN weitgehend entsprechen wird.
3	In Bezug auf das abgefragte Kriterium lassen die Ausführungen erwarten, dass die Auftragsausführung den Anforderungen des BfN voll entsprechen wird.
4	In Bezug auf das abgefragte Kriterium lassen die Ausführungen erwarten, dass die Auftragsausführung den Anforderungen des BfN in besonderem Maße entsprechen wird.

Bei den Kriterien muss das Angebot jeweils mindestens 1 BP ($BP_{\min} = 1$) erzielen (Mindestanforderung). Erfüllt ein Angebot bei mindestens einem Kriterium nicht die definierte Mindestanforderung, so wird dieses Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Bei den verbleibenden Angeboten ergeben sich die maßgeblichen Leistungspunkte (LP) aus dem Produkt der bei den einzelnen Kriterien erzielten BP und der vom BfN für die jeweiligen Kriterien vorgegebenen Gewichtungsfaktoren (GF).

Um die voraussichtliche Qualität der Leistung aufgrund Ihres Angebotes bewerten zu können, sind von Ihnen in Ihrem Angebot zu den nachfolgenden Leistungskriterien Angaben zu machen bzw. die dort aufgeführten Fragen zu beantworten. Ihre Ausführungen werden nach Leistungspunkten bewertet, die hier anschließend erläutert werden. Die Bewertung dient der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes.

Für die Bewertung Ihrer Ausführungen zu den Leistungskriterien werden folgende Punktzahlen vergeben:

Nr.	Kriterien	BP _{min}	GF	LP _{min}	LP _{max}
1	Arbeitspaket 1: „Recherche CDR“	1	8	8	32
	Stellen Sie auf maximal 6 DIN A4-Seiten Ihr Verständnis und Vorgehen zur Bearbeitung von Arbeitspaket 1 dar. Gehen Sie hierbei insbesondere auf folgende Punkte ein: 1) Problem- und Aufgabenverständnis, Projektziel; 2) Relevanz des Projektes vor dem Hintergrund Klimawandel, natürlicher Klimaschutz und Biodiversitätsschutz; 3) Vorgehen zur Recherche und Auswertung relevanter CDR-Maßnahmen und ihrer Auswirkungen auf die Biodiversität und den natürlichen Klimaschutz; 4) Methodisches Vorgehen zur Strukturierung und Umsetzung der Access-Datenbank; 5) Methodisches Vorgehen zur Strukturierung und Umsetzung der Literaturdatenbank; 6) Zielsetzung und methodisches Vorgehen zur Erstellung und Auswertung des Fragebogens zur aktuellen Bewertung der betrachteten CDR-Methoden; 7) Methodisches Vorgehen zur Auswahl relevanter Naturschutzakteure für den Fragebogen.				
2	Arbeitspaket 2: „Politischer Rahmen“	1	9	9	36
	Stellen Sie auf maximal 6 DIN A4-Seiten Ihr Verständnis und Vorgehen zur Bearbeitung von Arbeitspaket 2 dar. Gehen Sie hierbei insbesondere auf folgende Punkte ein: 1) Problem- und Aufgabenverständnis; 2) Relevanz des Projektes vor dem Hintergrund der aktuellen politischen Entwicklungen im Bereich CDR;				

	3) Vorgehen zur Recherche und Auswertung der aktuellen politischen Prozesse und Rahmenbedingungen bzgl. CDR; 4) Vorgehen zur Recherche und Auswertung von potentiellen Entwicklungspfaden zur Treibhausgasneutralität Deutschlands; 5) Methodisches Vorgehen zur Erarbeitung von Politikempfehlungen für eine klima- und biodiversitätskonforme Umsetzung von CDR in Deutschland.				
3	Arbeitspaket 3: „Kommunikation“	1	6	6	24
	Stellen Sie auf maximal 6 DIN A4-Seiten Ihr Verständnis und Vorgehen zur Bearbeitung von Arbeitspaket 3 dar. Gehen Sie hierbei insbesondere auf folgende Punkte ein: 1) Problem- und Aufgabenverständnis; 2) Relevanz der Kommunikation im Zuge des Projektes vor dem Hintergrund der Auswirkungen auf die Biodiversität und der aktuellen politischen Entwicklungen im Bereich CDR; 3) Methodisches Vorgehen bzgl. der wissenschaftlichen, englischsprachigen Publikation; 4) Methodisches Vorgehen zur Durchführung des Abschlussworkshops.				
4	Kosten-, Zeit- und Arbeitsplan	1	2	2	8
	Erstellen Sie bitte einen tabellarisch strukturierten Kostenplan aus dem hervorgeht, wie viel Personal mit welchen Tagessätzen (zzgl. Umsatzsteuer und inkl. Gemeinkosten etc.) und mit welchem Umfang (in Personentagen) für die Bearbeitung der einzelnen Leistungspakete eingeplant wird. Geben Sie darüber hinaus bitte auch die aus den zuvor angegebenen Tagessätzen und kalkulierten Personentagen resultierenden Personalkosten, ggf. anfallende Reisekosten, ggf. anfallende Materialkosten (setzen sich diese aus mehreren größeren Einzelpositionen zusammen, so sind diese in einer separaten Tabelle aufzuschlüsseln) und die Höhe der				

	Gesamtkosten der einzelnen Positionen an. Die Bewertung des Kostenplans erfolgt unabhängig von der Bewertung des Angebotspreises. Zusätzlich ist ein detaillierter Arbeits- und Zeitplan (Ablaufplan) zu erstellen, der alle Positionen des Leistungsbildes umfasst.				
Gesamt				25	100